

Gemeinsam Weihnachtslieder singen

Man trifft sich im Garten des Café Vogel – Lebendiger Adventskalender der Rotarier

Dießen – Der Heimat- und Trachtenverein d' Ammertaler Diessen-St. Georgen geht seit fünf Jahren „auf die Straße“ und lädt alle Generationen zum Singen ein. Heuer trifft man sich am Donnerstag, 1. Dezember, um 18 Uhr, im Kaffeegarten des Café Vogel. Zugang ist gegenüber vom Maibaum. Erstmals ist der Rotary Club Ammersee dabei, der im Rahmen der adventlichen Singstunde seinen lebendigen Adventskalender rund um den Ammersee eröffnet und symbolisch das erste Fensterchen aufmacht. Der lebendige Adventskalender verbindet die Menschen in den Ammersee-Orten. Bis zum Heiligen Abend geht jeden Tag ein Fensterchen zum Wohle eines guten Zweckes auf. 24 Mal an einem anderen Ort und mit einem anderen Programm, meistens um 18 Uhr (siehe auch Tagespresse).

Erstmals im Advent 2007 haben über einhundert Kinder und Erwachsene mit zunehmender Freude gemeinsam unterm winterlichen Sternenhimmel Adventslieder gesungen, vorweihnachtliche Weisen, altbekannte Weihnachtslieder und bairisches Liedgut.

Huosgau-Vorsitzender Sepp Kaindl vom Diessener Trachtenverein spielt mit der Ziach auf, singt die Lieder vor und ermuntert dann alle zum Mitsingen. In den Familien werde immer öfter gesungen, sagt Kaindl. Vor allem im Advent und zur Weihnachtszeit. „Aber oft knirscht es zwischen den feinen Tönen, weil der ersten Strophe meistens nur ein verhaltenes Lalala folgt. Damit ist jetzt Schluss“, freut er sich und erklärt, wie gut das gemeinsame Singen die Liedtexte wieder in Erinnerung bringt.

Damit alle gut mitkommen, gibt es eine Liedersammlung, die das Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern herausgegeben hat: Die 29 Weihnachtslieder mit Noten sind auf der Basis einer Umfrage zusammengestellt worden.



Sepp Kaindl begleitet das Weihnachtssingen mit der Ziach.

Foto: AK-Archiv

Neben den Texten und Melodien gibt es in dem Liederheft auch Begleithilfen für Instrumentalisten und kurze Quellenhinweise zu den Liedern. Texte aus der Heiligen Schrift und Anmerkungen zur Geschichte des Christbaums vervollständigen die Broschüre, die man am 1. Dezember auch bei den Trachtlern für zwei Euro erwerben kann.

Außerdem wird der eine oder andere Titel aus „Alpenländische Weihnachtslieder“ gesungen, einer Liedersammlung, die der legendäre Kiem-Pauli im Dezember 1951 veröffentlichte.

Noch ein Tipp am Rande: Warm anziehen zum Weihnachtslied selber singen und Laternen mitbringen. Große und kleine. Aber viele. Das Kerzenlicht wärmt und beschert den Sängern eine heitere, vorweihnachtliche Stimmung. Nach dem Singen gibt es Kinderpunsch und Lebkuchen. *bb*



Ein Liederheft mit den gängigen Weihnachtsliedern kann erworben werden. Foto: Bentele